

4. VERKEHRSWIRTSCHAFT UND LOGISTIK

Bedeutung und Struktur des Verkehrswesens und der Logistik

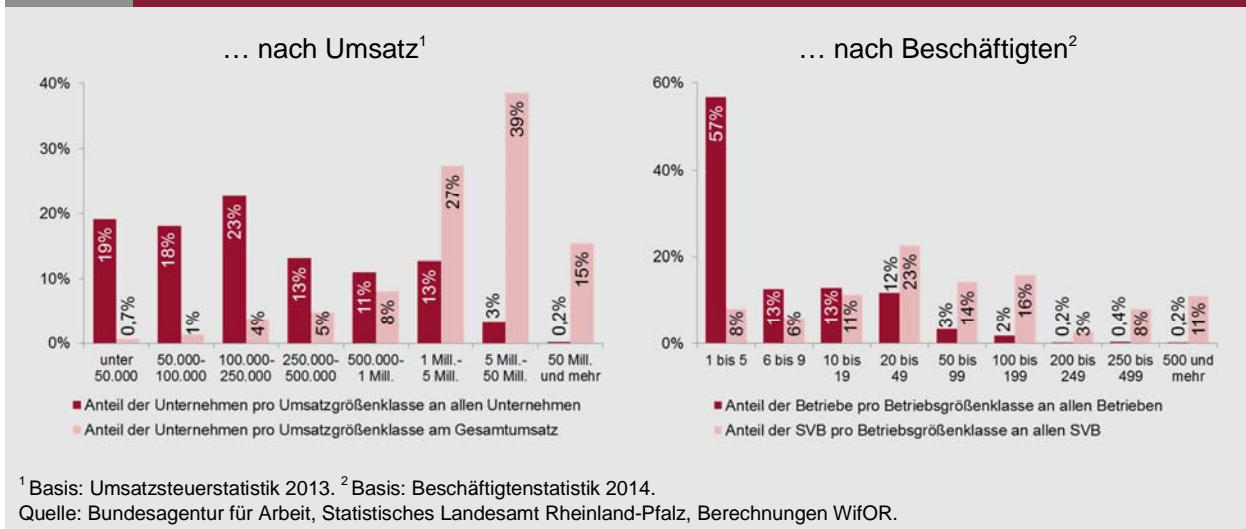
Dieser Wirtschaftsbereich umfasst die Personen- und Güterbeförderung im Linien- und Gelegenheitsverkehr, auf Straßen, Schienen, zu Wasser und in der Luft (vgl. Abschnitt Systematik der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ 2008) im Anhang). Dem Unternehmensregister mit Daten zum Jahr 2012 ist zu entnehmen, dass ca. 6.100 Betriebe im Wirtschaftsbereich Verkehr und Logistik in Rheinland-Pfalz am Markt aktiv waren. Im Jahr 2013 erzielten 4.787 umsatzsteuerpflichtige Unternehmen einen Umsatz von insgesamt ca. 4,6 Mrd. EUR. Dies entsprach 2,2% des in Rheinland-Pfalz erwirtschafteten Gesamtumsatzes. Im Jahr 2013 umfasste dieser Wirtschaftsbereich ca. 88.000 Erwerbstätige.

Der Wirtschaftsbereich der Verkehrswirtschaft und Logistik ist in Rheinland-Pfalz ebenso wie andere Branchen außergewöhnlich stark von mittelständischen Unternehmen geprägt. Dies zeigt der Blick auf Unternehmen nach Umsatzgrößenklassen (vgl.

Abbildung 20, links). Unternehmen mit einem Umsatz unter 50 Mill. EUR erwirtschafteten im Jahr 2013 etwa 85% des gesamten Umsatzes in diesem Wirtschaftsbereich. Abbildung 20 (rechts) zeigt die Einteilung der Größenklassen anhand der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in diesem Wirtschaftsbereich lag insgesamt im Jahr 2014 bei ca. 60.000 Personen. Es fällt dabei auf, dass die Beschäftigten im Vergleich zu anderen Wirtschaftssektoren eher gleichmäßig auf unterschiedliche Betriebsgrößenklassen verteilt waren – im Unterschied z.B. zum produzierenden Gewerbe (ohne Bau), in dem insbesondere die Größenklasse 500 und mehr Beschäftigte hohe Beschäftigtenzahlen aufwiesen (vgl. Abbildung 11, Seite 18).

In 57% der Unternehmen waren maximal fünf sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze vorhanden. Etwa 89% der in der Verkehrswirtschaft und Logistik Beschäftigten waren in Unternehmen mit weniger als 500 Beschäftigten tätig.

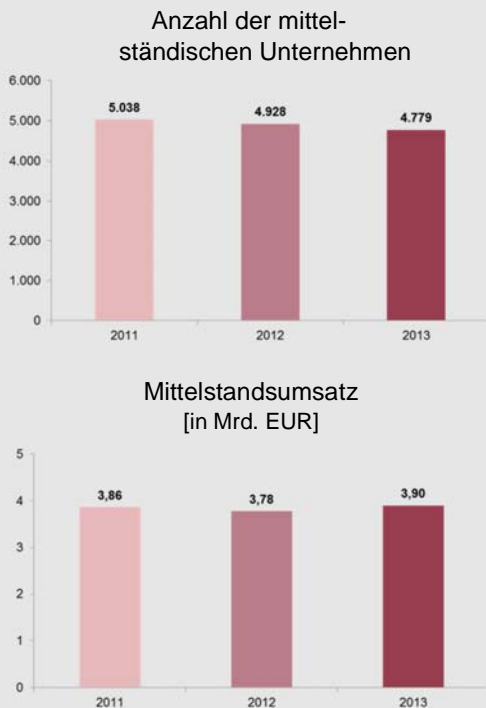
Abbildung 20: Größenklassenstruktur der Verkehrswirtschaft und Logistik in 2013/2014



Entwicklung des Verkehrswesens und der Logistik in Rheinland-Pfalz

Nach der Umsatzsteuerstatistik waren 4.779 Unternehmen im Jahr 2013 Mittelständler (die Umsatzsteuerstatistik weist 8 Unternehmen mit einem Umsatz über 50 Mio. EUR aus). Diese generierten im gleichen Jahr einen Umsatz von 3,9 Mrd. EUR (vgl. Abbildung 21). Vom Jahr 2011 auf 2012 waren die Anzahl mittelständischer Unternehmen um etwas über 100 Unternehmen und der Umsatz um ca. 80 Mio. EUR gesunken. Bis zum Jahr 2013 reduzierte sich die Unternehmenszahl weiter, um ca. 150 Unternehmen im Vergleich zum Jahr 2012, der Umsatz konnte jedoch um über 100 Mio. EUR auf 3,9 Mrd. EUR gesteigert werden.

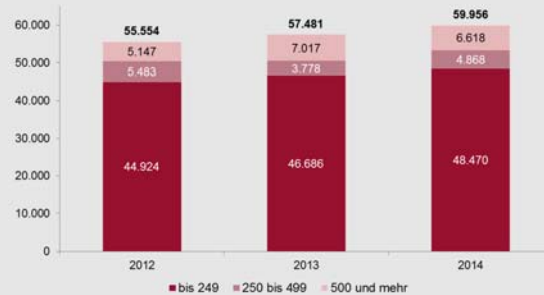
Abbildung 21: Verkehrswirtschaft und Logistik – Entwicklung der Anzahl der mittelständischen Unternehmen und des Umsatzes 2011-2013



Basis: Umsatzsteuerstatistik.
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Berechnungen WifOR.

Unternehmen der Verkehrswirtschaft und Logistik verzeichneten im Zeitraum von 2012 auf 2014 einen Beschäftigtenanstieg um insgesamt etwa 4.400 Personen, auf ca. 60.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Jahr 2014 (vgl. Abbildung 22). Dies entsprach einem relativen Zuwachs von knapp 8% gegenüber dem Jahr 2012. Die Entwicklung der Beschäftigten verlief je nach Größenklasse unterschiedlich: Auf Betriebe mit bis zu 249 Beschäftigten entfiel ein Anstieg von ca. 3.500 Mitarbeitern bzw. knapp 8%. Dagegen sank die Beschäftigtenzahl in der Größenklasse 250 bis 499 Beschäftigte vom Jahr 2012 auf 2014 um ca. 600 Personen. In der Größenklasse über 500 Mitarbeiter war ein Zuwachs um fast 1.500 Personen zu registrieren, was einem Anstieg um knapp unter 29% entspricht. Das Beschäftigungsplus bei mittelständischen Unternehmen ging daher in absoluten Zahlen vor allem auf Betriebe mit bis zu 249 zurück, relativ gesehen entfiel der stärkste Anstieg jedoch auf Großbetriebe mit 500 und mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Abbildung 22: Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Verkehrswirtschaft und Logistik 2012-2014



Basis: Beschäftigtenstatistik.
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Berechnungen WifOR.